

The Snuts erstmals für vier Konzerte in Deutschland!

2015 entschlossen sich vier Freunde aus Whitburn, West Lothian eine Band zu gründen. Dabei rausgekommen ist: The Snuts – Das sind Jack Cochrane, Callum „29“ Wilson, Joe McGillveray und Jordan „Joko“ Mackay. „Wir haben eigentlich immer nur gemeinsam Musik gemacht, anders kann ich es mir überhaupt nicht vorstellen.“, sagt Callum Wilson zur Entstehung der Band.

2021 erst veröffentlichten sie ihr Debütalbum „W. L.“, mit dem sie auf Platz 1 der britischen Charts landeten – als erste schottische Band seit 2007, die dies mit ihrem Debüt schaffte. Sogar Demi Lovato verdrängten sie auf Platz 2. Dieses Jahr legen sie mit „Burn The Empire“ (VÖ: 07.10.22) nochmal richtig nach. Doch nicht nur das, bereits 2019 spielten sie eine ausverkaufte UK-Tour und gingen u. a. als Support für Lewis Capaldi auf die Bühne. Dieses Jahr waren die Schotten bereits mit The Kooks, Louis Tomlinson und Kings of Leon auf Tour. Bevor The Snuts im Oktober erneut auf UK-Tour gehen, kommen sie für vier Konzerte nach Deutschland.

Ansteckend, euphorisierend, ehrlich und bis zum Rand mit Ohrwürmern gepackt. „Burn The Empire“ ist das Album einer Band, die im Moment lebt, mit einem Auge auf die Zukunft. Produziert wurde das Album von Detonate und Clarence Coffee Jr, mit denen The Snuts schon seit langem zusammenarbeiten. Es setzt die musikalische und lyrische Evolution der Band fort und geht auf Themen, die die Jugend von heute mitnimmt, ein.

Der Album-Opener „Zuckerpunch“ (bereits jetzt als Single erhältlich) ist ein mit allen Wassern gewaschener Protest gegen korrupte Kooperationen und Politiker*innen. „13“ beschäftigt sich mit der fehlenden Unterstützung bei mentalen Problemen und den tödlichen Folgen von Armut in Großbritannien und die Auswirkung dessen auf die Gesellschaft.

Auch wenn das Album noch nicht draußen ist, machen die vier bisher veröffentlichten Singles Lust auf mehr. Regisseurin des Videos zur neusten Veröffentlichung „The Rodeo“ war Alice Backham, die bereits mit Coldplay, Wet Leg und Rachel Chinouriri zusammenarbeitete. Letztere ist außerdem auf dem Song „End Of The Road“ zu hören, der ebenfalls Teil des neuen Albums ist.

Mit viel zu sagen und einer unschlagbaren Fanbase sind The Snuts auf dem besten Weg eine der wichtigsten Indie-Rock Bands der letzten Jahre zu werden.